

	<p>Objekt: Moritz, Marie Elisabeth: Stürmischer Tag im Spreewald</p> <p>Museum: Museum Schloss Lübben Ernst-von-Houwald-Damm 14 15907 Lübben (Spreewald) 03546 / 187478 museum@luebben.de</p> <p>Sammlung: Marie Elisabeth Moritz (1860-1925)</p> <p>Inventarnummer: VII 0405</p>
--	---

Beschreibung

Das Gemälde ist eine Momentaufnahme eines stürmischen Tages im Spreewald. Im Hintergrund steht ein Fachwerkhaus mit Holzdach, daneben drei große Kiefern. Im Vordergrund erkennt man ein Fließ mit angrenzender Wiese.

Dieses wie einige andere Werke von Marie Elisabeth Moritz erhielt das Lübbener Museum als Schenkung. Durch eine 2010 in Lübben veranstaltete Ausstellung mit Werken von Marie Elisabeth Moritz (1860-1925) und Frieda Boehr (1877-1967) hat sich die Aufmerksamkeit in Lübben merklich erhöht und das Museum profitiert mit Erwerbungsangeboten davon. Doch noch immer fehlt es an biographischen Kenntnissen, vielleicht auch schriftlichen Zeugnissen, Briefen oder Notizen. Das Lübbener Museum ist offen für Hinweise aller Art. Einige neue Quellen zur Biographie konnten im Rahmen des Künstlerinnen-Projektes 2021 erschlossen werden.

Schenkung 2002.

Bezeichnet li. u. eigenhändig "MM 11", rückseitig wohl von der Künstlerin in brauner Tinte "Stürmischer Tag im Spreewald / Kohlezeichnung und Pastelltönung / von: Marie Moritz-Lübben."

Grunddaten

Material/Technik:

Kohle auf Bütten, mit Pastellkreide
überarbeitet, original gerahmt (hinter Glas)

Maße:

Rückkarton: Höhe 49,7 cm, Breite 43 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1911
	wer	Marie Elisabeth Moritz (1860-1925)
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Spreewald

Schlagworte

- Herbst
- Landschaft
- Sturm